

Gemeinde Mainhausen, Montag, 31. Mai 2010

Kleckse Vorschulkinder vor Muttertag im Aureliushof



Das Vorschulprogramm im Kleckse Haus ist sehr vielfältig. Neben Sprachförderung, Zahlenmeer, Gruppenerfahrungen und Sachkompetenz steht vor allem auch soziales Engagement auf der Tagesordnung.

Jährlich arbeiten die Kinder an einem anderen Projekt.

In diesem Jahr führte der Weg in den Aureliushof, und schon die Anreise war ein Erlebnis. Der öffentliche Bus brachte die schnellen Pfeile, so nennen sich die Vorschul Kleckse in diesem Jahr, in den Ginkoring nach Mainflingen. Es regnete in Strömen und die Umhänge und Schirme schützten nur spärlich vor der Nässe. Das Personal empfing die Gruppe sehr herzlich und bot sofort einen Platz für die feuchten Jacken an. Die Kleckse waren für drei Uhr zur Kaffeezeit auf dem schwarzen Brett des Altersheimes angekündigt. Dort sangen und tanzten die Kinder inspiriert von Muttertag für die alten Menschen, die freudig mit sangen und klatschten.

Im Vorfeld hatten die schnellen Pfeile fleißig einhundert Herzstecker geschnitten und geklebt. Diese wurden nun an alle Anwesenden verteilt. Am Ende sah man überall bunte Herzen und lächelnde Menschen im Aureliushof. Die Kinder haben ihre Mission, Freude und Abwechslung in den Alltag der alten Bewohner zu bringen, sehr gut erfüllt. Sie haben gute Erfahrungen im Umgang mit alten gebrechlichen Menschen gemacht und gelernt, dass es Spass macht etwas für andere zu tun. Und das alte bekannte Zitat „Willst du glücklich sein im Leben, trage bei zu Andern Glück, denn die Freude die wir geben kehrt ins eigne Herz zurück.“ wurde Realität.